

	<p>Object: Segelschoner im Memeler Tief</p> <p>Museum: Stiftung Gerhart-Hauptmann-Haus Bismarckstraße 90 40210 Düsseldorf (0211)16 99 111 schlenker@g-h-h.de</p> <p>Collection: Gerhart-Hauptmann-Haus, ehemalige ostdeutsche Artothek</p> <p>Inventory number: GHH0356</p>
--	---

Description

Gustav Boese, geb. am 19. März 1878 in Schwerin an der Warthe (Skwierzyna in Polen), gest. 1943 in Berlin, malte, zeichnete und lithographierte Landschaft, Häfen und das einfache Leben der Fischer und Bauern, insbesondere des Memellandes.

Memel war einst die nördlichste Stadt Preußens. Über das Memeler Tief besteht eine Wasserverbindung vom Kurischen Haff mitsamt dem Mündungsdelta des gleichnamigen Flusses Memel (litauisch Nemunas) mit der Ostsee.

Es handelt sich um eine farbige Zeichnung eines Segelschiffes im Wasser aus dem Jahr 1923.

Basic data

Material/Technique: Kreide, Aquarell auf Papier.
Measurements: 28,7 x 45,1 cm

Events

Autographed/ Signed	When	1923
	Who	Gustav Boese (1878-1943)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	

Where East Prussia

Keywords

- Kreidezeichnung
- Landschaftsbild
- Sailing ship
- Watercolor